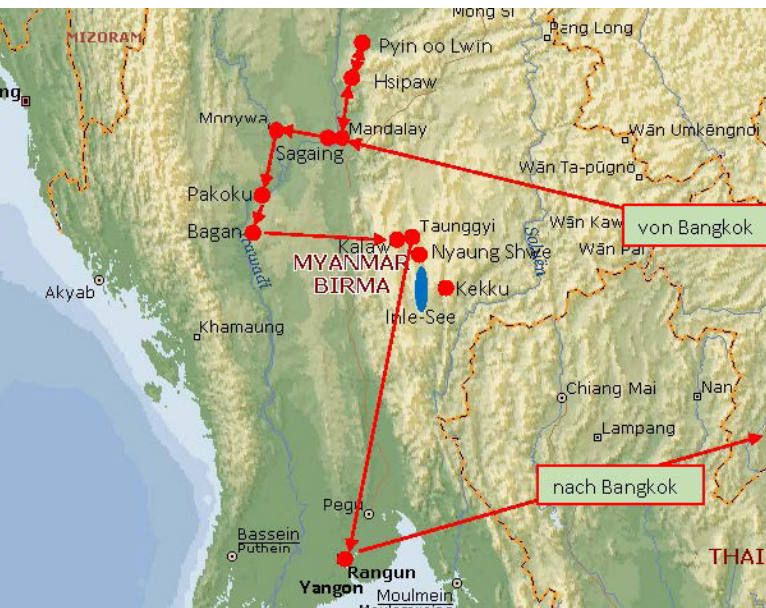


Bildungsreise nach Myanmar

21. August 2016 – 05. September 2016



Nach dem Erfolg unserer Bildungsreise nach Myanmar im Jahr 2014 bieten wir auf vielfachen Wunsch diese Reise mit veränderter Route nochmal an. Wir besuchen Hsipaw im Norden des Landes abseits der Touristenpfade.

Myanmar ist ein armes Land mit atemberaubenden Landschaften, Tempeln und Pagoden. Nach jahrelanger Isolation öffnet sich das Land den Besuchern, das sich durch die gegenwärtigen Demokratisierungsprozesse in Veränderung befindet.

Myanmar erstreckt sich von Norden nach Süden über mehr als 2 000 Kilometer. Der nördliche Teil besteht aus drei großen Landschaftsräumen. Im Westen liegt das Randgebirge, ein Ausläufer des Himalayas, das bis auf 3 826m ansteigt. Im Osten erstreckt sich ein Plateau. Es ist der Grenzraum zu China, Laos und Thailand. Dazwischen befindet sich ein weites Becken, die Kernlandschaft Myanmar.

Wir erkunden die Shwedagon Pagode, Mandalay, die Pagodenlandschaft in Bagan sowie den Inle-See. Wir erhalten einen Einblick in das Alltagsleben und die Vielfalt der beruflichen Tätigkeiten beim Besuch von Ananas-, Zitronen-, Orangen- und Teakholzplantagen, Webereien und anderen Handwerksstätten.

Programm

1. Tag: So. 21.08.16

FRANKFURT – BANGKOK

Individuelle Anreise nach Frankfurt zum Flughafen. Flug mit Thai Airways o.ä. Airline nach Bangkok

2. Tag: Mo. 22.08.16

BANGKOK – MANDALAY – PYIN OO LWIN

Nach Ankunft in Mandalay Begrüßung durch lokale Reiseleitung, Fahrt nach Maymyo (ca. 2 ½ Stunden). Übernachtung in Pyin Oo Lwin. Abendessen. Ü: Pyin Oo Lwin

3. Tag: Di 23.08.16

PYIN OO LWIN – HSHIPAW

Nach dem Frühstück, Transfer zum Bahnhof in Maymyo und Zugfahrt nach Naung Pain. Unterwegs überqueren Sie den Gokteik Eisenbahn-Viaduct, der vor über 100 Jahren von der Pennsylvania Steel Co. erbaut wurde. Auf dem Weg nach Hsipaw besuchen wir die Bawgyo Pagode, die von den Gläubigen sehr verehrt wird. In Hsipaw angekommen, besuchen wir die Innenstadt und den alten Shan-Palast. F. M. A. Ü: Hsipaw.

4. Tag: Mi. 24.08.16

HSHIPAW

Marktbesuch in Hsipaw, Bootsfahrt auf dem Dohtawadyfluss. Nach einer einstündigen Fahrt geht es zu Fuß durch Ananas-, Zitronen-, Orangen- und Teakholzplantagen. Erkundung eines typischen Shan-Dorfes, nachmittags zurück nach Hsipaw, Besuch eines Familienbetriebes (Herstellung von Reismudeln, Sandalen aus recycelten Reifen). F. M. A. Ü: Hsipaw.

5. Tag: Do. 25.08.16

HSHIPAW – PYIN OO LWIN – MANDALAY (F)

Fahrt nach Pyin Oo Lwin (ca. 3 ½ Stunden). Botanischer Garten, Seidenraupenfarm, Kaffeeplantage. Weiterfahrt nach Mandalay, Blumenmarkt, Mahabodhi-Tempel. Hotel. F. A. Ü: Mandalay

6. Tag: Fr. 26.08.16

MANDALAY

Vormittags Mahamuni Pagode mit Mahamuni-Buddha, Handwerksstätten (Holzschnitzereien, Marmorwerkstätten, Blattgoldherstellung). Nachmittags Amarapura: „Stadt der Unsterblichen“. Besuch einer Weberei. U-Bein-Brücke, die mit 1200m zur längsten Teakholzbrücke der Welt gehört. Picknick mit regionalen Gerichten und Wein. Am Abend Marionettentheater von Daw Ma Ma Naing, wo Puppenspieler uns einen Eindruck von der Kunst des burmesischen Puppenspiels vermitteln. F. A. Ü: Mandalay.

7. Tag: Sa. 27.08.16

MANDALAY – SAGAING – MONYWA

Fahrt zu den Sagaing Bergen, einem spirituellen Zentrum für gläubige Buddhisten, mit Pagoden und Klöstern (einschließlich eines Nonnenklosters, den Umin Thounzeh Höhlen mit ihren 45 Buddhastatuen und der 1312 erbauten Soon U Ponya Shin Pagode), Besuch der Kaunghmudaw Pagode und Weiterfahrt nach Monywa, einer typisch burmesischen Stadt am Ufer des Chindwin Flusses. Nach der Ankunft besuchen Sie die Thanboddhay Pagode, eine beeindruckende Anlage mit über 500 000 kleinen Buddha-Abbilder, die Baumwolldecken-Weber, die traditionellen Lackarbeiter im Dorf Kyauk Kar und sind rechtzeitig zum Sonnenuntergang an der Alantayar Pagode, wo sich die größte liegende Buddhastatue in ganz Südostasien befindet. Sie ist über 90 m lang. F. A. Ü: Monywa.

8. Tag: So. 28.08.16

MONYWA – PHO-WIN DAUNG – PAKOKKU – BAGAN

Früh morgens fahren wir mit einem Boot zur anderen Seite des Chindwin Flusses. Dort steigen wir in einen Kleintransporter, um zum selten besuchten, bis auf das 15. Jh. zurückgehenden Pho Win Daung Tempelkomplex zu fahren, wo mehr als 450 000 Buddha-Statuen in Höhlen, Alkoven und winzigen Nischen des Berges geschnitzt sind. Die Höhlenmalereien in Indigoblau- und weichen Pastelltönen sind noch unversehrt. Viele der Buddhas kann man auch sehen, ohne die Höhlen und Nischen zu betreten. Solange man die Altarräume nicht betritt, darf man die Schuhe anbehalten. Ein atemberaubender Buddha, der einem nicht entgehen sollte, ist der liegende Buddha auf einem rechteckigen Steinmosaik, der mit Kristallglas nur so schimmert. Danach geht es weiter nach Pakokku. Auf dem Weg Besuch eines Dorfes, um einen Einblick in den Alltag der Menschen zu erhalten. Nach Ankunft in Pakokku fahren wir in einem Privatboot auf dem Ayeyarwaddy Fluss nach Bagan (ca. 2 Stunden). F. A. Ü: Bagan

9. Tag: Mo. 29.08.16

BAGAN

In Bagan befinden sich über 2 000 Tempel und Pagoden unterschiedlicher Größen und baulicher Zustände verteilt über die Ebene. (Shwezigon Pagode, Gu Byauk Gyi Tempel, Ananda Tempel, Shwe Gu Gyi Tempel mit Panoramaaussicht auf die vielen Denkmäler des Gebietes. Nachmittags besuchen wir Myinkaba, zwei km südlich von Bagan. (Lackarbeiten, Nanphaya Temple, Gu Byauk Gyi Tempel). F. A. Ü: Bagan

10. Tag: Di. 30.08.16**BAGAN – KALAW**

Fahrt nach Kalaw (ca. 8 Stunden), einem ehemaligen britischen Kolonialstädtchen. Viele Häuser im Tudorstil, sowie englische Gärten sind aus der Kolonialzeit noch erhalten geblieben. Aus den benachbarten Dörfern der Palaung und anderer Bergvölker kommen die Leute in ihren bunten Trachten alle fünf Tage zum Markt nach Kalaw, was die Attraktivität der ruhigen Stadt noch steigert. F. A. Ü Kalaw.

11. Tag: Mi. 31.08.16**KALAW – GREEN HILL VALLEY ELEPHANT CAMP – NYAUNG SHWE – INLE SEE**

Green Hill Valley Elephant Camp, ein Beispiel für Ökotourismus. Das Projekt ist auf den Schutz der Elefanten und Traditionen der lokalen Bevölkerung ausgerichtet. In dem 150 Hektar Reservat wachsen Teakbäume, Silbereichen und Kiefern. Hier werden ehemalige Arbeitselefanten versorgt. Kurze Elefantenritte sind erlaubt. Das Projekt umfasst auch die Unterstützung und Verbesserung von Gesundheit und Bildung in den lokalen Dörfern. Weiterfahrt über Kalaw nach Nyaung Shwe (2 ½ Stunden), eine kleine Stadt am nördlichen Ende des Inle Sees. Von dort aus fahren Sie mit dem Boot zum Hotel. F. M. A. Ü: Inle See

12. Tag: Do. 01.09.16**INLE SEE**

Bootsausflug auf dem Inle See (25 km lang), bekannt für seine Einbeinrunderer, den schwimmenden Gärten, den Fischern und dem dörflichen Leben auf dem Wasser. In einem kleinen Intha-Dorf werden wir mit einer Familie zusammen die in Myanmar bekannten Shan Crackers herstellen, die dann auf dem Markt verkauft werden. Anschließend fahren wir mit einem Kanu durch die schwimmenden Gärten. Die schwimmenden Beete werden im seichten Wasser, das meist nur etwa 3 Meter tief ist, festgemacht und tragen reichlich Früchte, die mehrmals jährlich geerntet werden können. Besuch bei einem Landwirt, der die Schwimmenden Gärten bewirtschaftet und erklärt. Nach dem Besuch einer Lotosseiden-Produktion fahren Sie mit dem Boot nach Inle (ca. 1 Stunde Fahrt) durch wunderschöne Landschaft mit hohen Gräsern und kleinen Wasserstellen, um die historischen, in der Bagan-Periode gebauten Pagoden im Bagan- und Shan-Stil zu besichtigen. Sie versetzen uns in das 12.-13. Jh. zurück. F. A. Ü: Inle See

13. Tag: Fr. 02.09.16**INLE SEE – KEKKU – INLE SEE**

Früh morgens fahren wir mit dem Boot nach Nyaung Shwe, einer kleinen Stadt am nördlichen Ende des Inle Sees gelegen. Von hier fahren wir mit dem Auto über Taunggyi (ca. 1 Stunde) nach Kekku (ca. 2 Stunden). Dort im tiefsten Paoh Territorium, rund 42 km südlich von Taunggyi, liegen mehr als 2 000 Stupas an einem Ort in dichten Reihen gedrängt auf einer Fläche von ca. einem km². Über das Kekku Gebiet sind überall Paoh Dörfer verstreut, insbesondere entlang der Hauptstraße von Norden nach Süden. Auf einer kurzen Wanderung besuchen wir eine Bauernfamilie, die Reis und/oder Knoblauch, Kartoffeln, Mais, Obst anbauen. Am Nachmittag fahren wir über Taunggyi nach Nyaung Shwe und mit dem Boot zurück zu Ihrem Hotel. F. M. A. Ü: Inle See

14. Tag: Sa. 03.09.16**INLE SEE – NYAUNG SHWE – HEHO – YANGON**

Nach dem Frühstück, Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Yangon. Dort angekommen besuchen wir die Mae La Mu Pagode, die wegen all ihrer Buddhastatuen und einer viel volksnäheren Atmosphäre als in anderen Pagoden beliebt ist. Am Nachmittag besuchen wir die Kyaukhtatgyi Pagode, die einen 70 m langen liegenden Buddha beherbergt; den Kandawgyi See mit der königlichen Barke, mit Gelegenheit zum Fotografieren und am späten Nachmittag steigen wir die Stufen hinauf zur weltberühmten Shwedagon-Pagode, die Somerset Maugham wie folgt beschrieb: „Die Shwedagon erhebt sich stattlich, mit ihrem Gold glänzend, wie ein plötzlicher Hoffnungsschimmer in der dunklen Nacht der Seelen, von der die Mystiker schreiben, gleißend im Nebel und Rauch der Pulsierenden Stadt.“ Die massive glockenförmige Stupa erhebt sich 100 m über die umliegenden Berge. Wir wandern durch dieses prächtige Bauwerk und seine Höfe, Stupas, Glocken, Tempel und Buddhafiguren und sehen Besucher aus aller Herren Länder. Shwedagon ist das Wahrzeichen von Myanmar. Genießen Sie den Sonnenuntergang über der Pagode. F. A. Ü: Yangon.

15. Tag: So. 04.09.16**YANGON – BANGKOK**

Nach dem Frühstück, weitere Besichtigungen in Yangon: Sule Pagode, die über 2 000 Jahre zurückdatiert, der Mahabandoola Park mit seinem Unabhängigkeitsdenkmal, Spaziergang durch die Innenstadt und über den riesigen Bogyoke Market. Weite Straßen, ordentlich angelegte Stadtplanung und vernachlässigte öffentliche Gebäude lassen Visionen der britischen Herrschaft wieder aufleben, während die stark befahrenen Straßen und durch die Blätter der Baumwipfel schillernden Pagoden von der reichen einheimischen Kultur zeugen.

In Yangon steht uns bis zur Abreise ein Tageszimmer im Hotel zur Verfügung. Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug via Bangkok/Singapur. Mahlzeiten: Frühstück

16. Tag: Mo. 05.09.16**FRANKFURT**

Ankunft früh morgens. Individuelle Heimreise Ende der Tour, Programmänderungen vorbehalten

Flüge

Linienflüge mit Thai Airways in der Economy Class.

21.08.2016 Frankfurt-Bangkok 14:45-06:25 Uhr +1

22.08.2016 Bangkok-Mandalay 12:00-13:20 Uhr

03.09.2016 Heho - Yangon

04.09.2016 Yangon-Bangkok 19:45-21:40 Uhr

04.09.2016 Bangkok-Frankfurt 23:45-06:00 Uhr +1

Änderungen vorbehalten, +1) Ankunft am folgende Tag

Leistungen

- Visum für Myanmar, Konsular-Gebühren und Beschaffung
- Linienflüge mit Thai Airways: Frankfurt-Mandalay//Yangon-Frankfurt, in der Touristenklasse, 20 kg Freigepäck, Bordverpflegung gemäß Services der Airline, nach Tageszeit, incl. Flughafensteuern/Flughafengebühren/Kerosinzuschläge: Thai Airways € 448,00 (Stand 27.10.2015)
- Inlandsflüge Bagan - Yangon
- Übernachtungen in Hotels der Mittelklasse, inkl. Frühstück
- Halbpension: 13 x Abendessen, beginnend am 2. Reisetag und endet am 14. Reisetag
- 03 x Mittagessen
- Alle Transfers: Ankunft, Abreise, Besichtigungen in klimatisierten Reisebussen
- Zugfahrt von Pyin Oo Lwin nach Naung Pain (Upper Class)
- eine deutschsprachige Reiseleitung Mandalay – Yangon
- Eintrittsgelder gem. Reiseablauf
- Tagesausflug zum Green Hill Valley Elephant Camp
- Alle Bootsfahrten wie im Programm beschrieben
- Trinkwasser während der Besichtigungen
- Gepäckträgergebühren an den Flughäfen und Anlegestellen
- örtliche Steuern und Gebühren
- Länderinformationen zum Reiseland
- Reiseführer (1 Buch)
- Insolvenzversicherung / Reisegeldabsicherung des Veranstalters

Preise

- Preis pro Pers. im ½ Doppelzimmer € 3.020,00

- Einzelzimmerzuschlag € 672,00

Fakultative Leistungen (pro Person)

Reiserücktrittskosten-Versicherung ohne Selbstbehalt im

Doppelzimmer € 135,00

Rail & Fly, 2. Kl. € 68,00

Notwendige Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Anmeldung

Prof. Dr. Jürgen Nebel, Prof. Dr. Waltraud Rusch,
Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10, 76133 Karlsruhe
Tel.: 07222/9029631 oder 07222/916480
E-Mail: juergen.nebel@ph-karlsruhe.de
waltraud.rusch@ph-karlsruhe.de

Der Abschluss einer Auslandsreiseversicherung wird empfohlen, da der Fachverband ...textil.e.V. bei Exkursionen nicht haftet.

Teilnehmerzahl: min. 20, max. 30

Anmeldung spätestens bis zum 15.04.2016